Schönefelder Gemeindeanzeiger

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Schönefeld
14. Jahrgang • 12-2016 • 16. Dezember 2016

Für die Ortsteile der Gemeinde Schönefeld: Großziethen
Kiekebusch • Schönefeld • Selchow • Waltersdorf und Waßmannsdorf

Advent
Seite 7

Rückblick 2016
Seite 8 –14

Tag der offenen Tür
Seite 16

8. Schönefelder Lichterfest

Angelina aus der 4. Klasse der Astrid Lindgren-Grundschule gemeinsam mit Herrn Liebelt, dem stellvertretenden Schulleiter, am Stand des Fördervereins der Schule.

Der Chor der Astrid-Lindgren-Oberschule eröffnete das Lichterfest mit fröhlichen und stimmungsvollen Weihnachtsliedern.

Foto: ©Peter Fischer

Der Ortsbeirat Schönefeld und die Evangelische Kirchengemeinde Schönefeld bedanken sich ganz herzlich bei den vielen Helfern und Unterstützern, die an der Gestaltung dieses stimmungsvollen Lichterfestes zum 1. Advent beteiligt waren. Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, die mit ihren großzügigen Zuwendungen zum Gelingen beigetragen haben.

Frau Kempfer und Frau Lesch verkauften am Stand des Arbeitskreises „Rettet Augenlicht“ Handarbeiten, die in ehrenamtlicher Arbeit gehäkelt, gestrickt und genäht worden waren. Die Einnahmen werden in voller Höhe an die Christoffel-Blindenmission weitergegeben.

Viele Besucher verfolgten das Programm in der Schönefelder Kirche. Für diejenigen, die keinen Platz mehr fanden, gab es eine Liveübertragung ins Festzelt.

Mitarbeiter des Mehrgenerationenhauses bastelten mit den Kindern Lampions für den Lampionumzug und Herr Stanelle half bei der Gestaltung von Weihnachtsgestecken.

Herzlichen Dank an die Spender von fünf sehr schönen, selbstgefertigten Adventsgestecken, die zugunsten der Kinder- und Familienarbeit der Arche Berlin versteigert wurden. Insbesondere durch die sehr schönen Arbeiten von Herrn und Frau Mienack (r.) sowie Frau Fischer (l.) aus der Thieke-Siedlung wurde ein Erlös von 214,- € erzielt.

Vasilica Fulea war gemeinsam mit Pfarrer Uwe Seidner aus Wolkendorf/Neustadt in Siebenbürgen (Rumänien), der Partnergemeinde der Evangelischen Kirchengemeinde Schönefeld/ Großziethen, angereist. Sie bereitete den traditionellen Siebenbürger Baumstriezel zu. Dieser wird aus einem Hefeteig mit Butter und Zucker, Vanille und Rum zubereitet, dann über ein Kirschholz gewickelt und über Holzkohle gedreht, bis der Zucker karamellisiert.

Grußwort zum Jahreswechsel

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schönefeld, verehrte Leserinnen und Leser des Gemeindeanzeigers,

schon wieder stehen wir an der Schwelle eines neuen Jahres und haben die Hoffnung, dass die Zukunft viel Glück, Erfolg und möglichst nur Positives bereithält. **Das Glück finden wir vor allem in den kleinen Dingen, die unser Leben letztendlich zu einer großen Summe machen.**

Natürlich erwarten wir vom neuen Jahr immer das, was uns das alte Jahr nicht gebracht hat. Eine Hoffnung, die uns Mut macht und den Optimismus speist, den wir so oft vermissen.

Das Jahr 2016 war für unsere Gemeinde ein sehr erfolgreiches und darf uns sichtlich zufrieden stimmen. Die Einweihung unseres Schulneubaus und das 800-jährige Kirchenjubiläum in Großziethen, der Baubeginn des ersehnten Citycenters in Schönefeld, die Fertigstellung des Waltersdorfer Kreisverkehrs, der fristgerecht fertiggestellte Neubau für die AirBerlin in Selchow und die Hurricane Factory in Waßmannsdorf sind sichtbare Zeichen einer sich rasant verändernden Landschaft in unserer Gemeinde.

Erfreulich ist die Tatsache, dass wir neben vielen Neubauten und Gewerbebetrieben auch große Park- und Grünanlagen bzw. renaturierte parkähnliche Naherholungsflächen in Besitz nehmen konnten. Diese sind eine Bereicherung für alle Bürger aus den betreffenden Ortsteilen.

Mit Sorge betrachten wir gegenwärtig die Absicht unserer Landesregierung im Rahmen einer Kreisgebietsreform den Landkreis Teltow-Fläming mit unserem Landkreis Dahme-Spreewald zu vereinen. Die beiden wirtschaftlich stärksten Kreise im Land sollen zu einem Landkreis verschmolzen werden sollen. Die finanziellen Folgen für Schönefeld sind gegenwärtig nicht absehbar. Unser schuldenfreier Landkreis erhält eine Braut, mit einer deutlich 2-stelligen Millionenschuld im Gepäck. Schönefeld trägt gegenwärtig ein Drittel der Steuerlast zur Finanzierung unseres Landkreises und ist somit die Basis für dessen gesunde wirtschaftliche Entwicklung.

Das Prinzip „Stärken stärken" wird durch eine solche Politik zumindest in Frage gestellt.

Im Waßmannsdorfer Asylbewerberheim, übrigens das erste und älteste im Landkreis, wurden die Sanierungsmaßnahmen für den 1. Bauabschnitt (Haus 1) erfolgreich durch den Kreis abgeschlossen. Im kommenden Jahr soll mit der Komplettsanierung von Haus 2 innerhalb des denkmalgeschützten Ensembles begonnen werden. Die finanziellen Mittel hat der Kreis in seinen Haushalt für 2017/18 eingestellt.

Der Flughafen als Tor zur Welt erlangt im Zeitalter der Mobilität mit seinen großen Umwälzungen eine bisher unbekannte und denkwürdige Bedeutung für unsere kleine Gemeinde.

Es war für uns alle ein eigenartiges Gefühl im Oktober aus der Presse zu erfahren, dass ein IS-Kämpfer unter anderem unseren Schönefelder Flughafen bereits ins Visier genommen hatte, um dort ein Attentat zu verüben. Das bedeutet, dass wir wachsam und viel aufmerksamer als bisher sein müssen.

Die Ordnung und Sicherheit liegt uns sehr am Herzen. Daher betrübt es außerordentlich, dass unsere Gemeinde immer häufiger von „Müllschweinen", Vandalen und auch Kriminellen heimgesucht wird. Die bestehende Ordnung wird von vielen nicht akzeptiert, Verkehrsschilder nicht beachtet, Zäune oder Straßenborde umgefahren, allen Ortes falsch geparkt und vieles mehr. Diese Auswüchse wollen wir nicht länger dulden. Das Ordnungsamt und die zuständige Polizei arbeiten Hand in Hand, sind jedoch oft auf die Hilfe von Augenzeugen und wachsamen Bürgern angewiesen. Es ist beabsichtigt, im nächsten Jahr das Ordnungsamt personell aufzustocken und die Häufigkeit der Begehungen und Kontrollgänge inner- und außerorts zu erweitern. Wir erwarten uns durch diese Ausweitung der Bestreifung der Ortsteile eine höhere Präsenz und Wahrnehmung des Ordnungsamtes und somit einen Rückgang von Ordnungswidrigkeiten.

Ein kurzer Blick in die Zukunft verrät, dass die Zeit des Umbruchs in Schönefeld noch lange nicht vorbei ist. Besonders die kommunalen Einrichtungen nehmen ständig an Zahl zu und werden immer größer, moderner und attraktiver. Der Haushalt für das kommende Jahr sieht unter anderem den Ausbau der Kreuzung an der Kirche in Waltersdorf zu einem Kreisverkehr vor. Ebenfalls vorgesehen ist der sukzessive Ausbau der Straßen in der Gartenstadt in Großziethen. Der Radweg von Schönefeld (B96a) entlang der Autobahn A 113 in Richtung Waltersdorf soll in Angriff genommen werden. Der langfristig geplante Spielplatz am Querweg in Großziethen musste erneut verändert und verschoben werden. Der Standort am Querweg muss aus verkehrstechnischen Gründen auf den Prüfstand gestellt werden. Eine entgültige Standortentscheidung soll 2017 getroffen werden. Alle diese Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Gemeindevertretung. Sie wird den Haushalt 2017 voraussichtlich in der ersten Sitzung beschließen.

Sehr optimistisch stimmt uns die vom Landkreis getroffene Entscheidung über die Errichtung eines staatlichen Gymnasiums in Schönefeld. Der Bedarf eines 3-zügigen Neubaus in Schönefeld (Ort) wird von uns durch die Bereitstellung eines geeigneten Grundstückes begleitet. Das Gymnasium müsste bereits 2018/2019 ans Netz gehen, um den berechneten Bedarf abzudecken.

Im Landkreis gibt es sogar Überlegungen dahin, den Standort in Schönefeld als gymnasiales Schulzentrum mit Oberschule auszubauen. Das wird die Anziehungskraft des Standortes Schönefeld weiter stärken.

Die Gemeindevertretung möchte sich an dieser Stelle bei allen freiwilligen Helfern und Unterstützern bedanken. Vor allem gebührt dieser Dank den Kameraden der FFW'en, den Mitgliedern der Seniorenbeiräte, den Trainern und Betreuern in den Sportvereinen, den Bibliothekaren, den Helfern und Unterstützern im Eltern-Kind-Zentrum und im Mehrgenerationenhaus, den Mitgliedern der Ortsbeiräte, den sachkundigen Bürgern, aber auch den Mitgliedern des Deutschen Roten Kreuzes in Schönefeld, den vielen Aktiven in den Vereinen und Verbänden und nicht zuletzt den Unterstützern der Integrationsarbeit in Schönefeld!

Wir wünschen allen Bürgern und den Lesern des Gemeindeanzeigers einen guten Rutsch ins neue Jahr, sowie gesunde, besinnliche und frohe Feiertage!

Für das neue Jahr 2017 wünschen wir Ihnen Glück, Erfolg, Kraft, Zuversicht, Lebensfreude und Frieden, vor allem aber Gesundheit!

Dr. Udo Haase
Bürgermeister

Olaf Damm
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Informationsveranstaltung über die Kreisgebietsreform 2019

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schönefeld,

die geplante Kreisgebietsreform im Jahr 2019 betrifft alle Brandenburger. Viele Bürger haben sicherlich ein großes Interesse, rechtzeitig etwas über die Umsetzung der Kreisgebietsreform mit allen Facetten, Details, Vor- und Nachteilen zu erfahren.
Deshalb möchten wir, die Gemeindevertretung und die Gemeindeverwaltung Schönefelds, Ihnen die Möglichkeit eröffnen, sich auf geplanten Informations- und Diskussionsveranstaltungen über die Kreisgebietsreform sowie über die geplante Zusammenlegung der beiden Landkreise Dahme-Spreewald und Teltow-Fläming zu informieren.
Die Auftaktveranstaltung findet am 19. Januar 2017 um 18.00 Uhr im Schönefelder Rathaus, Hans-Grade-Allee 11, statt.
Als Vertreter der Initiative „Bürgernahes Brandenburg e.V.“ wird Herr Hans-Peter Goetz über dieses Thema aus der Sicht einer Initiative gegen diese Gebietsreform referieren. Herr Goetz war für die FDP von 2009 bis 2014 Abgeordneter des Brandenburger Landtages. Seit 2003 ist er Mitglied des Kreistages des Landkreises Potsdam-Mittelmark und Mitglied der Stadtverordnetenversammlung Teltow.

Zu einem späteren Zeitpunkt ist geplant, Veranstaltungen mit Vertretern des Städte- und Gemeindebundes sowie der Landesregierung durchzuführen, um jeweils auch deren Sichtweise auf die Gebietsreform vorzustellen. Diese Termine werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

Die Moderation der ersten Veranstaltung übernimmt die Schönefelder Gemeindevertreterin Frau Sabine Henck(CDU).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Dr. Udo Haase — **Bürgermeister**
Olaf Damm — **Vorsitzender der Gemeindevertretung**

Vertriebsstellen für die Gelben Säcke in der Gemeinde Schönefeld

Großziethen

Frau Thiele	Friedrich-Ebert-Str. 14
Hauskrankenpflege Jung & Alt GmbH	Erlenweg 8
Tierrettungswache	Lichtenrader Chausee 8a

Kleinziethen

Mike und Birgit Mickley	Alt Kleinziethen 5

Schönefeld

Blumen Tip	Waltersdorfer Chaussee 8
Rathaus	Hans-Gerade-Allee 11

Waltersdorf

„JuSec“ (Jugend- und Seniorenclub), Frau Protz Tel. 030/63 31 15 62	Schulzendorfer Str. 7,

Waßmannsdorf

Metallbau Fischer	Dorfstraße 38

In eigener Sache
Bitte Redaktionsschluss beachten

In eigener Sache – Bitte Redaktionsschluss beachten
Die nächste Ausgabe des „Schönefelder Gemeindeanzeigers“ erscheint Ende **Januar 2017**, Bürger, Ortsvorsteher, Gemeindevertreter, Pfarrer und Vereinsvorsitzende, die Beschlüsse, Beiträge und Termine veröffentlichen möchten, geben ihre Zuschriften in der Gemeindeverwaltung Schönefeld bis zum **12. Januar 2017** ab. Im Rathaus ist ein Postfach eingerichtet worden. Es besteht auch die Möglichkeit, sich direkt an Frau Hybsier, Mobile 0178/866 16 57 oder per Email angela.hybsier@gmail.com zu wenden.

Sitzungstermine Januar 2017

09.01.	18:00 Uhr	**Sitzung des Finanzausschusses**
11.01.	18:30 Uhr	**Sitzung des Hauptausschusses**
12.01.	18:30 Uhr	**Sitzung des Ausschusses Entwicklung**
17.01.	18:30 Uhr	**Sitzung des Bildungs- und Sozialausschusses**
18.01.	18:30 Uhr	**Sitzung des Bauausschusses**
25.01.	18:30 Uhr	**Sitzung der Gemeindevertretung**
26.01.	18:00 Uhr	**Sitzung des Ortsbeirates Kiekebusch**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Hans-Grade-Allee 11 in 12529 Schönefeld

Montag	13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 15.30 Uhr u. 15.45 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 12.00 Uhr
Service-Point/Zentrale	**030/53 67 20 0**
Sekretariat Bürgermeister:	**030/53 67 20 10**
Dezernat I - Bürgerdienste	**030/53 67 20 33**
Dezernat II - Bau- und Investorenservice	**030/53 67 20 55**
Dezernat III - Zentrale Dienste	**030/53 67 20 22**
Einwohnermeldeamt	
Frau Lisa Giese	**030/53 67 20 77**
Frau Valeska Matz	**030/53 67 20 88**

Herzlichen Dank

sagen wir im Namen der Gemeinde
Kurt Dymke aus Waßmannsdorf
für seine großzügige Spende von 20 Stühlen
für die Waßmannsdorfer Trauerhalle.

Sprechstunden der Schiedsstelle

Die Sprechzeiten der Schiedsstelle der Gemeinde Schönefeld finden im Raum 016, (Erdgeschoss) im Rathaus der Gemeinde Hans-Grade-Allee 11 in 12529 Schönefeld auf Vereinbarung statt. Bitte rufen Sie bei Bedarf eine der folgenden Rufnummern an, um einen Termin zu vereinbaren:
Tel.: 030 / 633 83 27, Brigitte Bischof, Schiedsfrau
Tel.: 030 / 67 21 850, Marianne Scheel, Stellvertreterin

IMPRESSUM
Herausgeber:
Gemeinde Schönefeld, Sitz: Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld, Telefon: Service-Point/Zentrale, 030 / 53 67 20-0
Redakteurin: A. Hybsier, Mobil: 0178/866 16 57, angela.hybsier@gmail.com
Auflage und Erscheinungsweise: Der Schönefelder Gemeindeanzeiger hat eine Auflagenhöhe von 8.100 Exemplaren, die kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde verteilt werden. Der Schönefelder Gemeindeanzeiger erscheint monatlich. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht in jedem Fall der Meinung des Herausgebers.
Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel und Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.
Verlag: Rudower Panorama-Verlag + Medien GmbH, Köpenicker Str. 76, 12355 Berlin, Telefon/Fax 030 - 664 41 85.
Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48, Fax: 030 - 664 49 02.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 15/09.

Jagdgenossenschaft Kiekebusch lädt zur Genossenschaftsversammlung ein

Der Jagdvorstand der Jagdgenossenschaft Kiekebusch lädt zur Genossenschaftsversammlung am **20. Januar 2017 um 18.00 Uhr im Generationentreff Kiekebusch** ein.

Die Jagdgenossen werden gebeten sich rechtzeitig ab 17.30 Uhr einzufinden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der durch diese gehaltenen Flächen
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht des Jagdvorstandes
6. Aktuelles / Rückblick 2016 / Vorschau 2017

Eingeladen und stimmberechtigt sind alle Eigentümer von bejagbarer Fläche im Jagdbezirk Kiekebusch. Es wird darauf hingewiesen, dass die Genossenschaftsversammlung in jedem Fall beschlussfähig ist, unabhängig von der Anzahl der teilnehmenden Jagdgenossen.

Zur Prüfung der Mitgliedschaft in der Jagdgenossenschaft hat jeder Jagdgenosse bei der Versammlung entsprechende Ausweispapiere, sowie Eigentumsnachweise vorzulegen. Jeder Jagdgenosse, der nicht selbst an der Versammlung teilnimmt, kann einen Vertreter durch schriftliche Vollmacht bestimmen. Der Bevollmächtigte hat sich ebenfalls entsprechend auszuweisen.

Bei gemeinschaftlichem Eigentum kann das Stimmrecht nur einheitlich ausgeübt werden, deshalb ist einer der Eigentümer von den übrigen Miteigentümern zur Stimmabgabe zu bevollmächtigten, sofern diese nicht selbst an der Versammlung teilnehmen können; dies gilt auch für Eheleute.

Im Anschluss an die Versammlung gibt es ein deftiges Wildgericht.

Daher würde sich der Jagdvorstand Kiekebusch freuen, die Ehepartner oder Lebensgefährten ebenfalls begrüßen zu dürfen.

Oliver Pahl, Jagdvorsteher
Ingelore Kundoch, 1. Beisitzerin
Eckard Schulze, 2. Beisitzer
Martin Doering, Stellvertreter
Alfred Schwartze, Schriftführer

Anmeldung der Schulanfänger 2017
Astrid-Lindgren-Grundschule

Hans-Grade-Allee 16, 12529 Schönefeld

Alle Kinder, die in dem Zeitraum vom **1. Oktober 2010 bis zum 30. September 2011** geboren sind, werden im Jahr 2017 schulpflichtig.

Die Ortsteile **Schönefeld • Waltersdorf/Rotberg Kiekebusch • Selchow • Waßmannsdorf** gehören zum Einzugsbereich der Astrid-Lindgren-Grundschule Schönefeld.

Bitte melden Sie Ihr schulpflichtiges an.

Anmeldezeiten

09.01. – 11.01.17 von 07.30 bis 10.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr
16.01. – 17.01.17 von 07.30 bis 10.30 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr

Um eine telefonische Terminvereinbarung unter (030) 63409530 wird gebeten, ansonsten ist mit sehr langen Wartezeiten zu rechnen.

Das anzumeldende Kind ist der Schulleitung persönlich vorzustellen.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Dokumente mit:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Teilnahmebestätigung an der Sprachstandsfeststellung
- für Hauskinder oder betreute Kinder von Tagesmüttern ist ein Nachweis vorzulegen, falls das Kind sich in sprachtherapeutischer Behandlung befindet
- Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg

An diesen Tagen können ebenfalls Anträge für

- den Besuch einer anderen Grundschule
- eine vorzeitige Einschulung
- eine Zurückstellung

gestellt werden. Der Antragsvordruck ist bei uns erhältlich.

Die Schulleitung

GOTTESDIENSTE IM DEZEMBER

	Dorfkirche Schönefeld	Dorfkirche Großziethen	Seniorenresidenz Großziethen
24.12.16	15.00 Uhr Familiengottesdienst, Vik. Vetterick, 17.00 Christvesper, Pfr. Frohnert	14.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel für die „Kleinen“, Pfr. Frohnert 15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel für die „Großen“ Pfr. Frohnert, 17.00 Uhr Christvesper Vik. Vetterick 22.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst zur Heiligen Nacht, Pfr. Frohnert	13.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Borrmann
25.12.16	9.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst, Pfr. Horn	9.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst, Pfr. Horn	
26.12.16	15.00 Uhr Kurzgottesdienst, im Anschl. Weihnachtsliedersingen, Pfr. Frohnert	16.30 Uhr Kurzgottesdienst im Anschl. Weihnachtsliedersingen, Pfr. Frohnert	
31.12.16	16.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Absolution, Vik. Vetterick	15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Absolution, Vik. Vetterick	
1.1.2017	11.00 Uhr Regionalgottesdienst, Pfr. Horn, anschl. Neujahrsfrühstück		

Fotonachweis: S. 2(7), 3, 8(3), 9, 11(3), 12, 13, 14(2) A. Hybsier

Richtigstellung: In der letzten Ausgabe ist ein uns bedauerlicher Fehler unterlaufen. Die Fotos auf Seite 14 oben stammen von Peter Harnisch. Wir bitten um Entschuldigung.

Schließzeiten

Die Schönefelder Welle bleibt ab dem **24. Dezember 2015 bis einschließlich 1. Januar 2015** aus betrieblichen Gründen geschlossen. Ab dem 02.01.2016 sind wir gern wieder für Sie da.

SELCHOW

DANKE an die Organisatoren, die es möglich gemacht haben, dass 40 Selchower Bürger sich am 19.11.16 getroffen haben zu einem Tagesausflug ins Lausitzer Seenland.
Das deftige Mittagessen im „Gasthof zum Singenden Wirt“ hat allen super geschmeckt. Der Reiseleiter Herr Pracht holte uns danach gegen 13 Uhr ab und es begann die Rundreise ums Seengebiet. Wir besichtigten den Rostigen Nagel, den wir über 164 Stufen erreichten. Uns erwartete ein toller Blick über den Baumkronen und die vielen Seen. Super war, dass auch Personen mit Höhenangst mit oben waren. Sie haben es nicht bereut. Dann bekamen wir das größte Windrad zu sehen mit 200 m Höhe, es versorgt eine Sportanlage und 1300 Haushalte.
Später besuchten wir den Lausitzring und waren überrascht, dass dort 100.000 Zuschauer Platz finden. Zum Ende der Rundfahrt besuchten wir noch den Leuchtturm, der ein Hotel ist. Der nette Busfahrer von Riese Reisen brachte uns gut durch den Tag.

Im Namen der Selchower Bürger *Gitti Stippekohl*

Foto: privat

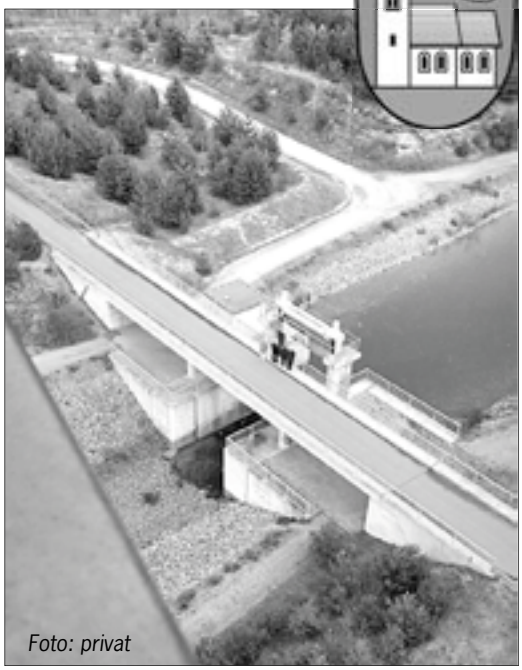


Foto: privat

SCHÖNEFELD

Erweiterung des Terminals am Flughafen Schönefeld

Mit ständig steigenden Passagierzahlen wurde es eng im Abfertigungsbereich am Schönefelder Flughafen. So begann im Frühjahr dieses Jahres, westlich des Terminals D, ein weiterer Anbau. Dieser wird unter der Bezeichnung D2 geführt. Ende November konnte diese erneute Erweiterung in Betrieb gehen und somit den Abfertigungsprozess verbessern und zusätzlich entlasten. Text und Foto *Hans Schäfer*

Blumenstrauß des Monats November für die Gemeindebibliothek Schönefeld

Vor 16 Jahren begann Günther Piur mit zehn Büchern in einem kleinen Raum und wurde so quasi über Nacht zum ehrenamtlichen Bibliothekar im Mehrgenerationenhaus in Schönefeld. Zusammen mit anderen verfestigte sich die Idee und die Anzahl der Bücher wuchs: mittlerweile sind die Regale mit mehr als 1000 Büchern gefüllt. Auch ein größerer Raum wurde gefunden und die beschauliche Atmosphäre lädt nicht nur zum Bücher Ausleihen sondern auch zum Verweilen ein. Heute gibt es drei Bibliothekare: Günther Piur, Eva Haase und Wolfgang Mandel organisieren im Ehrenamt die Schönefelder Bibliothek. Die Ausleihe ist kostenlos und geöffnet ist der gemütliche Ort immer dienstags von 14 bis 17 Uhr.

Die Landtagsabgeordnete Tina Fischer vergibt einmal monatlich einen Blumenstrauß des Monats und für den November fiel die Entscheidung leicht: Ausgezeichnet wurden dieses Mal die Ehrenämtler der Gemeindebibliothek in Schönefeld.
Mitte November besuchte Fischer das Mehrgenerationenhaus und zu Beginn stand natürlich die Führung durch die Bücherregale auf dem Programm. Die Auswahl ist beachtlich; Leseratten jeden Alters werden hier fündig. Vom Lindgren-Klassiker bis zu neuer Literatur für Kinder, von Goethe bis zur Biografie von Elon Musk – für jeden ist etwas dabei. Das ist jedoch nicht selbstverständlich, denn die Schönefelder Bibliothek ist auf jede Menge Buchspenden angewiesen. Günther Piur erzählt: „Wissen Sie, hier kommen Mütter mit ihren kleinen Zwergen und leihen sich Bücher aus, die kenne ich seit Jahren! Ich habe doch schon mit denen am Tisch gesessen und Hausaufgaben gemacht und jetzt leihen sich deren Kinder die Schmöker für zuhause aus. Dieser Ort hier wird geschätzt und die Leute bringen uns tolle Spenden vorbei.“ Günther Piur nahm stellvertretend für alle drei Engagierten den Strauß und eine Bücherspende von Tina Fischer entgegen.

Foto: ©Büro Tina Fischer

Tina Fischer übergibt den Blumenstrauß des Monats November an Herrn Piur in der Gemeindebibliothek Schönefeld

Klirrend kalt und trotzdem herzerwärmend

Bei Minusgraden und strahlendem Sonnenschein vergnügten sich die Gäste des Großziethener Adventsmarkt rund um die Dorfkirche und im Ev. Gemeindezentrum. Nach der Eröffnung des traditionellen Adventsmarktes durch Pfarrer Frohnert, konnten die Besucher gemütlich von Stand zu Stand schlendern und die Auslagen der von Handwerk und Basteleien geprägten Stände bestaunen. Da wurde so manches Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenk besorgt. Wer hier nicht fündig wurde, konnte auf dem Adventsbasar im Ev. Gemeindezentrum Gebrauchtes und Neues zum schmalen Preis erstehen. Für das leibliche Wohl gab es Gegrilltes, Erbsensuppe und leckere Kuchen in den zwei Cafés der Ev. Kirchengemeinde Großziethen, die wie immer sehr gut besucht waren.

Foto: Ute Opper

Erstmalig gab es in diesem Jahr ein „Lesecafé“ in Küsters Scheune neben der Großziethener Dorfkirche. Hier wurden von 14 bis 18 Uhr nonstop weihnachtliche Geschichten gelesen. Neben den anderen Vorleserinnen und Vorlesern ließen es sich Bürgermeister Dr. Udo Haase, Gemeindepfarrer Michael Frohnert und Anja Dunstietz, Rektorin der Evangelischen Schule Schönefeld – Gymnasium nicht nehmen, der Einladung zum Lesen einer weihnachtlichen Geschichte zu folgen. Bei Kaffee und Kuchen konnten die Zuhörer besinnlichen, aber auch lustigen Advents- und Weihnachtsgeschichten folgen. Viele der Besucherinnen und Besucher vom „Lesecafé“ in Küsters Scheune waren hocherfreut, dieses traditionsreiche Großziethener Gebäude, endlich wieder einmal mit Leben gefüllt zu sehen. Wer weiß, vielleicht wird es in Zukunft weitere Möglichkeiten hierfür geben? Gewünscht wurde es jedenfalls von vielen Gästen.

Seinen Abschluss fand der Adventsmarkt mit einem fantastischen Konzert der Berliner Domkantorei in der Großziethener Dorfkirche. Text: CBB

Foto: privat

Der Dorfanger und das Tagelöhnerhaus erstrahlen auch in diesem Jahr in weihnachtlichem Glanz. Dafür bedanken sich die Mitglieder des Ortsbeirates herzlich bei der Fa. Tannenträume, die wie in den letzten Jahren den Weihnachtsbaum gesponsert hat. Ein Dankeschön geht auch an die Gemeindearbeiter, die ihn aufgestellt und liebevoll geschmückt haben. Insbesondere gilt unser Dank der Tagesmutti Margret Fuchs, die das Tagelöhnerhaus weihnachtlich geschmückt hat.

Allen Bewohnern wünschen wir ein frohes und vor allem besinnliches Weihnachtsfest.

Ortsbeirat Großziethen

Unser Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48

Rechtsanwältin
Melanie Rittger
Fachanwältin für Arbeitsrecht
Fachanwältin für Familienrecht
Weitere TS:
Mietrecht und Zivilrecht
Alt-Rudow 70, 12355 Berlin
Tel.: 030 - 88 72 69 72 · Fax: 030 - 88 72 79 69

ELEKTROHANDWERK
Fa. Schmohl & Söhne
Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr viel Glück und Erfolg.
Unseren Kunden danken wir für das Vertrauen im zu Ende gehenden Jahr.
– Ihre Elektrofirma Schmohl –

15827 Blankenfelde
Moselstraße 52
Tel. 03379/37 28 00
Fax 03379/599 84
Funk 0171/330 39 95
E-Mail elektro-schmohl@web.de

BAUGESCHEHEN IN DER GEMEINDE

Schönefeld – „Wohnen am Park“

Am 12. August 2016 wurde der 1. Spatenstich für ein neues Wohnquartier im Schönefelder Bayangolpark ausgeführt. Rund um den Bayangol-Park sollen in den kommenden Jahren zwischen 700 bis 1.000 neue Wohnungen und Häuser entstehen. Am 9. September 2016 wurde der Grundstein für den ersten Bauabschnitt des Wohnquartiers „Wohnen am Park“ gelegt. Zunächst entstehen hier vier Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 96 neuen Mietwohnungen in der Bertold-Brecht-Allee.

Als weiterer Investor baut die Deutsche Bauwelten GmbH, ein Schwesterunternehmen der Heinz von Heiden GmbH, am Bayangolpark. Zwischen Anna-Seghers- und Ricarda-Huch-Straße sollen moderne Stadthäuser und Stadtvillen gebaut werden.
4000 neue Bewohner sollen in diesem neuen Wohnviertel „Wohnen am Park“ später einmal leben.

Verdion Airpark

Auf einer 16 Hektar großen Fläche entsteht im Ortsteil Schönefeld der „Verdion Airpark Berlin“. Er wird in mehreren Phasen durch den Immobilienentwickler und -investor Verdion realisiert. Das Projekt hat einen Umfang von ca. 85 Mio. Euro haben.

Brennstoffe & Baustoffe
Heizöl EL • Flüssiggas
Bagger- und Radladerarbeiten

Klaus Beetz
Inh. Steffen Beetz
Seit 1950
Karl-Marx-Straße 74-78 • 12529 Schönefeld/OT Großziethen
Telefon 033 79 / 44 42 55 • Fax 03379 / 44 50 69

Notdienst: 0171 44 80 070

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr

NACHHILFE. ab 7,- pro Unterrichtsstunde

Gute Noten - gute Zeiten!

Jetzt starten 45,- sparen

lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

- Prüfungsvorbereitung
- alle Fächer, alle Klassen
- 2 kostenlose Probestunden
- www.lernstudio-barbarossa.de

SPRACHKURSE.

lernstudiobarbarossa
weiterbildung. nachhilfe. sprachkurse.

- Individuelle Kursinhalte
- Firmenschulungen
- Intensiv- oder Einzelunterricht
- Spezialkurse für die Generation 50+

Rudow • Groß-Ziethener Chaussee 17 ☎ 66 86 99 33
Buckow • Buckower Damm 227 ☎ 605 40 900

Größter Windkanal Deutschlands

Am 11.10.2016 wurde dem 24 m hohen Windkanal der Hurricane Factory die Richtkrone aufgesetzt und Richtfest gefeiert. Das Gebäude ist insgesamt 30 m hoch und hat eine Grundfläche von 750 m². Der Windkanal ist 12m hoch und hat einen Durchmesser von 5,20 m. Eröffnung soll im Februar 2017 sein.
Foto:© Hurricane Factory Berlin GmbH

Waltersdorf – Kreisverkehr am Verkehrsknotenpunkt

Foto:©Helicolor-Luftbild Ost GmbH

Am 30. Juni 2016 wurde der Kreisverkehr in Waltersdorf offiziell eröffnet. Es ist der 1. Bauabschnitt für die Transversale in Richtung Norden, den Anfangspunkt für die Achse 7, die direkt zum Terminal des BER führen wird. 2,5 Millionen Euro hat die Gemeinde in diesen wichtigen Knotenpunkt investiert, der einschließlich der Fuß- und Radwege einen Durchmesser von 84 Metern hat. Täglich können bis zu 13.500 Fahrzeuge den Kreisverkehr passieren.

City-Center Schönefeld

Am 9. September 2016 fand der symbolische erste Spatenstich für das City-Center im Ortsteil Schönefeld statt. Das City-Center entsteht in der künftigen Mitte des Ortsteils Schönefeld direkt an der Hans-Grade-Allee. Auf einem ca. 8.700 m² großen Grundstück wird ein 5-geschossiges Gebäude entstehen. Im Erdgeschoss werden ein Lebensmitteldiscounter, eine Drogerie, eine Filiale der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam sowie ein Restaurant einziehen. Es wird auch eine Bäckerei und ein Café geben. Zusätzlich zu den 56 ebenerdigen Stellplätzen stehen im 1. Obergeschoss 160 Kundenparkplätze zur Verfügung. Im 2. bis 4. Obergeschoss werden ein Hotel mit 155 Zimmern sowie ein Boardinghouse mit 42 Appartements entstehen, für die eigene Stellplätze vorhanden sind.

Foto vom 17.11.2016

©Martin Steger

.....einfach schöner LESEN
Bücher für Groß & Klein
Schulbücher
Lernhilfen
Hörbücher
DVD's, Wein und mehr...
BUCHHANDLUNG IN RUDOW
LEPORELLO
Krokusstr. 91 • P direkt in der Straße • Telefon 665 261 53
Geöffnet von MO-FR 10–18.30, SA 9–14 Uhr
Besuchen Sie auch unseren Webshop: www.leporello-buch.de

Unser Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48

DRUCKEREI LILIE
Drucksachen für Industrie, Handel, Gewerbe und Privat
• GESTALTUNG
• SATZ • DTP
• OFFSETDRUCK
• WEITERVERARBEITUNG
Eichenauer Weg 48
12355 Berlin (Rudow)
e-mail: druckerei.lilie@t-online.de
www.druckerei-lilie.de
☎ 663 37 48

INTERNATIONALES SCHÖNEFELD

OECD-Workshop zur Sicherung von Fachkräften

Im März fand im Informationscenter des BER im Rahmen eines Projekts der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung unter dem Titel „Boostingjobcreation in airportregion BER“ statt. Teilnehmer waren Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Ziel des Treffens war es, den Wirtschaftsstandort „Schönefelder Kreuz“ näher zu betrachten und Möglichkeiten herauszufinden, wie hochwertige Arbeitsplätze geschaffen werden können und die dafür erforderlichen Arbeitskräfte gewonnen werden können.

Dr. Lutz Franzke, Dr. Udo Haase, Frau Michaela Meghnagi, OECD-Sekretariat in Paris, Frau Jana Schimke, MdB/CDU, Dierk Homeyer, Brandenburger Landtagsabgeordneter, Jonathan Barr, OECD, Prof. Bertil Haack, Dekan der TH Wildau v.r.n.l.

Internationale Luftfahrtausstellung 2016

Foto: ©Messe Berlin GmbH

Zur ILA zeigten 1.017 Aussteller aus 37 Ländern vom 1. bis 4. Juni 2016 ein breites Spektrum ihrer aktuellen High-Tech-Produkte sowie Forschungs- und Entwicklungsprojekte. Insgesamt strömten 150.000 Fach- und Privatbesucher an den vier Veranstaltungstagen auf das 250.000 Quadratmeter große Berlin ExpoCenter Airport in Selchow.

Zentrale der Gobi Cashmere Europe GmbH in Waßmannsdorf

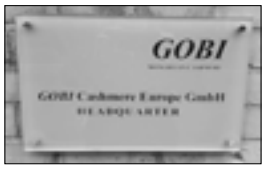


Foto: ©Renate Bormann

Kürzlich eröffnete die Gobi Cashmere Europe GmbH ihre Zentrale in Waßmannsdorf.

Das mongolische Kaschmirunternehmen gibt es schon seit 1981. Weltweit ist das Unternehmen in 30 Ländern vertreten. Zum ersten Mal eröffnete Gobi Cashmere jetzt einen eigenen Flagshipstore in Europa. Er befindet sich in Berlin in der Kneesebeckstr. 30. Zur Eröffnungsfeier waren zahlreiche Gäste gekommen u.a. auch der mongolische Botschafter, Tsolmon Bolor (links), hier gemeinsam mit Tsagaach Baatarsaikhan, CEO von Gobi Cashmere (Mitte) und Geschäftsführerin Oyunjargal Oyuntuya (rechts). Bei einer Modenschau konnten die Gäste die Kollektion aus feinstem mongolischen Kaschmir bewundern.

Thailändischer Botschafter im Rathaus

Im Oktober besuchten der Botschafter des Königreichs Thailand, Dr. Dhiravat Bhumichitr, und der Minister für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg, Jörg Vogelsänger das Schönefelder Rathaus.

Treffen mit mongolischer Amtskollegin

Bürgermeister Dr. Udo Haase traf in der mongolischen Botschaft kürzlich seine Amtskollegin aus dem Partnerbezirk Bayangol der mongolischen Hauptstadt Ulaanbaatar. Frau Saldangiin Odontuya weilte mit einer Gruppe mongolischer Politikerinnen auf Einladung der Konrad Adenauer Stiftung in Deutschland.

ASEAN-Botschafter zu Besuch in Schönefeld

Im April besuchten auf Einladung des Schönefelder Bürgermeisters Vertreter des Berlin ASEAN Commitee (BAC) die Gemeinde Schönefeld und die Brandenburgische Wasserakademie. Dazu gehörten die Botschafter aus Malaysia, Brunei, Kambodscha, Laos, Thailand sowie die Konsuln der Botschaften aus Myanmar und Indonesien sowie weitere Vertreter des Diplomtischen Korps in Deutschland.

SCHULCAMPUS IN GROSSZIETHEN FERTIGGESTELLT

Offizielle Einweihung des Schulneubaus

Noch vor Ende des alten Schuljahres wurde der Erweiterungsbau der Paul-Maar-Grundschule offiziell eingeweiht. In einer Bauzeit von nur 2 Jahren und 8 Monaten wurde das Gebäude fertig gestellt.
10 Millionen Euro hat die Gemeinde in den Ausbau investiert. 20 Firmen aus der Region mit 60 Bauarbeitern haben ein modernes Schulgebäude, einen schönen Spielplatz und grüne Außenanlagen geschaffen. Die Baugenehmigung war im Juni 2014 erteilt worden, am 1. September war Baubeginn und im März 2015 wurde Richtfest gefeiert. Am 6. Juli 2016 übergab Architekt Scholz den symbolischen Schlüssel an den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Olaf Damm, der ihn mit guten Wünschen an Rektorin Ulrike Krolik weiterreichte.

Foto:©Helicolor-Luftbild Ost GmbH

Anfang des Jahres waren die Außenanlagen bereits fertiggestellt.

Alle halfen beim Umzug. Foto: ©Carsten Bevier

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Olaf Damm, übergibt den Schlüssel an Schulleiterin Ulrike Krolik.

Das ehemalige Kleine Känguru wurde zum Schulhort umgebaut.

DANK AN ALLE EHRENAMTLICH TÄTIGEN

An dieser Stelle möchten wir allen ehrenamtlich tätigen Helfern und Unterstützern in der Gemeinde für alle Zeit und Mühen danken, die Sie in den vergangenen Jahren aufgewendet haben, um zu helfen. Im öffentlichen Leben gibt es kaum einen Bereich, der ohne ehrenamtliches Engagement existieren würde. Die Bereitschaft, ehrenamtlich zu arbeiten, ganz gleich in welchem Bereich, ist keine Selbstverständlichkeit. Sie ist bewundernswert und dafür gebührt allen ein Dank. Vor allem gebührt dieser den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, den Mitgliedern der Seniorenbeiräte, den Trainern und Betreuern in den Sportvereinen, den Bibliothekaren, den Helfern und Unterstützern im Eltern-Kind-Zentrum und im Mehrgenerationenhaus, den Mitgliedern der Ortsbeiräte, den sachkundigen Bürgern aber auch den Mitgliedern des Deutschen Roten Kreuzes in Schönefeld, den vielen Aktiven in den Vereinen und Verbänden und nicht zuletzt den Unterstützern der Integrationsarbeit in Schönefeld!

Ohne die vielen Helfer und Unterstützer wäre der Riesenerfolg der Fußballmädchen der Paul-Maar-Grundschule nicht möglich gewesen.

Als Landessieger in ihrer Altersgruppe hatten sie sich im Rahmen des Schulsportwettbewerbes „Jugend trainiert für Olympia“ für die Teilnahme am DFB-Schul-Cup in Bad Blankenburg qualifiziert und Bronze gewonnen. Foto: privat

Foto: ©SGG

MCC, Magic Cheer Circle, heißt das Cheerleading Team der SG Großziethen. Hinter den großen Erfolgen des Teams steckt keine Zauberei sondern hartes und diszipliniertes Training. Der größte Erfolg in diesem Jahr waren 3 Europameister-Titel, 1 Vize-Europameister-Titel und Platz 4 und Platz 5 bei den Europameisterschaften in Slowenien. Beigetragen dazu haben auch die vielen Helfer hinter den Kulissen, denen hier ein Dankeschön gesagt werden soll.

Rechtsanwältin
Beate Knoth-Schindler
Neue Anschrift nach Umzug
Prierosser Straße 54 • 12357 Berlin/Rudow
Wenn Sie aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht in die Kanzlei kommen können, besuche ich Sie gern zuhause!
Tel. 030 427 60 12 • Handy 0174 306 20 31
Email: anwaeltinknothschindler@email.de

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
BESTATTUNGSHAUS I. RAUF
Gerhart-Hauptmann-Allee 68 # 15732 Eichwalde
Tag und Nacht 030 67549311
Karl-Marx-Str. 133 # OT Großziethen # 12529 Schönefeld
Tag und Nacht 03379 3126400
www.bestattungshaus-rauf.de

Das Mehrgenerationenhaus in Schönefeld hat viele freiwillige Unterstützer, ohne die das vielgestaltige Programm nicht möglich wäre. Das beginnt bei den Bibliothekaren, den Mitgliedern der Gitarrengruppe, den Eltern, die sich im Eltern-Kind-Zentrum und im Jugendklub „Lagune“ engagieren und vielen anderen.

Foto: privat

Ein Dankeschön an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in der Ortsteilen Schönefeld, Waltersdorf, Wassmannsdorf, Rotberg/ Kiekebusch, Großziethen und Selchow für die freiwillige ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohl aller Einwohner der Gemeinde.

Foto: privat

Frauenfrühstück im Waßmannsdorfer Asylbewerberheim. Seit vielen Jahren leisten freiwillige Helfer einen wichtigen Beitrag zur Integration der Bewohner.

Die Einwohnerzahlen der Gemeinde Schönefeld

Haupt- und Nebenwohnung:	14841
Hauptwohnung:	14686
Nebenwohnung:	155

(Stand 5. Dezember 2016)

ZZB.de
Zahnmedizinisches Zentrum Berlin

Wir bilden aus.
Mehr Infos: ZZB.de/azubi

Bahnhofstraße 9
12305 Berlin-Lichtenrade
E-Mail info@ZZB.de
Terminvereinbarung unter
030 · 705 509 - 0
Mo-Fr 7-20 Uhr · Sa 8-14 Uhr

Ästhetische Zahnheilkunde · Prophylaxe · Implantate

Foto:Hans Schäfer

Schon zum 19. Mal fand in diesem Jahr auf dem Schönefelder Sportplatz das Integrationssportfest statt. Die Initiatoren Helmut und Erika Schmidt gestalten seit vielen Jahren mit der Unterstützung zahlreicher Helfer dieses besondere Sportfest.

Feuerwerktraum

Großer Feuerwerksverkauf - Fachhandel
in Schönefeld - OT Waltersdorf (Rotberg)
Mühlenstraße 13, 12529 Schönefeld / Rotberg

NEU! Premiere – eigene Feuerwerktraum-Batterien z.B. Farbtraum

31 Raketen 28,99 €

The King
5 Stück 8,99 €

Böller D
(80er Schinken) 2,99 €
und viele andere Böller

Batterien ab 2,99 € • Raketen-Sortiment ab 3,50 € • Mix-Sortiment ab 7,99 €

Auswahl an Knallfeuerwerk: z. B. Harzer Knaller (Silberhütte), Knallketten, Kanonenschläge, Raketensortimente auch Zink-Raketen, Flieger, Sonnen, Boden-Feuerwerk, Rauch- und Bengalartikel, Indoor und Deko-Artikel, jugendfreies Feuerwerk z. B. Girls-Bag und Pyrodil

Markenartikel: BlackBoxx, Heron, Hestia, Pyrotrade, Jorge, Lesli, Panda, Diamond, Weco, Nico, Keller, Comet, Fire Event u.v.m.

Öffnungszeiten:
Do. und Fr. 29./30.12. von 9 - 20 Uhr • Sa. 31.12.2016 von 9 - 13 Uhr

www.feuerwerktraum.de

800 JAHRE DORFKIRCHE IN GROSSZIETHEN

Ein Jahr mit vielen Höhepunkten und großem ehrenamtlichem Engagement

Foto:©Peter Harnisch

Festlicher Einzug der Gemeindepfarrer Michael Frohnert und Richard Horn

Festgottesdienst mit der Predigt von Bischof Markus Dröge aus Berlin Foto: ©Peter Harnisch

Großer Umzug beim „Mittelalter"-Fest

Die Großziethener Dorfkirche feierte in diesem Jahr ihr 800-jähriges Jubiläum. Viele engagierte Bürger machten es durch ihren großen Einsatz zu einem Festjahr, bei dem sich die Menschen bei Konzerten, Lesungen, geschichtlichen Vorträgen, Festen, sportlichen Veranstaltungen begegneten. Es war nicht nur ein Jubiläum in der Kirchengemeinde sondern ein Fest, bei dem viele Vereine, die Kitas und Schulen, die Feuerwehr, der Kinderbauernhof und zahlreiche Bürger einen Beitrag leisteten. Dem Organisationskomitee gebührt ein großes Lob für die großartige Arbeit. Begonnen worden war das Jahr mit einem Vortrag von Rainer Borrmann, Pfarrer im Ruhestand zur „Geschichte Großziethens". Zahlreiche Konzerte bereicherten das kulturelle Angebot im Ort und der große Umzug beim Mittelalterspektakel der Kita „Sonnenblick" wird nicht nur den Kindern, die großen Spaß hatten, in Erinnerung bleiben. Die Schüler der Paul-Maar-Grundschule und der Ev. Schule Schönefeld beschäftigten sich in Schulprojekten mit der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft von Großziethen. Es gäbe noch vieles, was man aufzählen könnte. 18 Veranstaltungen, die das Leben in der ganzen Gemeinde bereicherten, wurden seit Beginn des Jahres organisiert. Das Jubiläum fand seinen Abschluss mit einem Festgottesdienst in der Dorfkirche.

Das 12. Kürbisfest bei Familie Messinger stand ganz im Zeichen des Kirchenjubiläums.

Informationen zu den Ortsteilen auf:
www.gemeinde-schoenefeld.de

Unterwegs in Schönefeld

Anlässlich des 13. bundesweiten Vorlesetags lasen deutschlandweit gut 80.000 Menschen in Kitas, Schulen oder anderen Einrichtungen vor. Die Stiftung Lesen, Mitinitiator der Aktion, möchte damit vor allem die Lesekompetenz fördern und die Lust auf das Lesen wecken. Tina Fischer ist seit Jahren selbst Vorleserin und besuchte dieses Jahr am 18. November den Kindergarten „Robin Hood“ in Waltersdorf. Die Gruppe der drei- bis fünfjährigen Kinder lauschte gebannt den Geschichten von „Onkel Tobi“ – ein Buch, das Fischer schon selbst als Kind sehr mochte. „Letztlich sind gute Geschichten zeitlos, der Zauber der Erzählung geht nicht verloren. Außerdem ist Onkel Tobi ein Mitmachbuch und die Kids werden selbst zum Miterzähler. Das Buch kannte hier auch noch niemand, schön, dass wir etwas Altes neu entdeckt haben!“ freute sich Tina Fischer, die versprach, der Kita eine Ausgabe des Kinderbuchklassikers aus den 70er Jahren zukommen zu lassen. Direkt im Anschluss fuhr die Abgeordnete nach Großziethen. Hier eröffnete im Sommer 2016 mit einem großen Schulfest der Erweiterungsbau für die Paul-Maar-Grundschule. Statt einen Blumenstrauß zur Eröffnung mitzubringen, hatte sich Tina Fischer vorgenommen, den Kindern und Lehrern einen Wunsch zu erfüllen. So versprach sie es irgendwie möglich zu machen, die drei CD-Player auf der Wunschliste der Schule zu besorgen. Jetzt kam Fischer zusammen mit dem Vorsitzenden des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinde Schönefeld, Andreas Schluricke, wieder, um ihr Versprechen einzulösen und die dringend benötigten CD-Player als Spende im Gesamtwert von 300 Euro vorbei zu bringen.

Foto: © Büro Tina Fischer

Tina Fischer beim bundesweiten Vorlesetag in der Kita „Robin Hood“

Sportliche Kita „Robin Hood“ in Waltersdorf

War sportlichste Kita 2015. Die Kreissportjugend Dahme-Spreewald organisiert in jedem Jahr zusammen mit der Polizeiinspektion Dahme-Spreewald und der Barmer GEK die Kita Olympiade unter dem Motto: Immer in Bewegung mit Fritzi! Dabei sind die Kitas der Region eingeladen, sich den verschiedenen Disziplinen zu stellen und in einem sportlich fairen Wettbewerb zu messen. Schnelligkeit, Koordination und Geschick an den Stationen werden von den Kindern zwischen 4 und 6 Jahren abverlangt. Natürlich kommt der Spaß nicht zu kurz und alle haben viel Freude bei einem fairen Wettkampf. Die landesweite Auswertung der Ergebnisse von 2015 ergab, dass die Kita „Robin Hood“ den 1. Platz belegte, eine große Überraschung für alle. Am Wettbewerb hatten damals mehr als 5000 Kinder aus 281 Kindertagesstätten teilgenommen. Mit einiger Verspätung wurde die Siegerurkunde erst am 28.11.2016 übergeben.
Auch in diesem Jahr hat die Kita am „Fritzi“-Wettbewerb teilgenommen. Die Auswertung der Ergebnisse liegt noch nicht vor.

Foto: privat

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 12. Januar

FSB Fensterwelt
Frank Schröder Bauelemente
Vertrieb + Montage seit 1977
Fenster, Türen, Rollläden
aus Kunststoff, Holz oder Alu
SCHALLSCHUTZFENSTER
FSB-Fensterwelt
Schillerstr. 7, 12529 Schönefeld
03379 / 44 50 67
fsb-fensterwelt@t-online.de
www.fsb-fensterwelt.de

SCHINDLER'S DACHSERVICE GbR
HARDY SCHINDLER & OLAF KLOSS
Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Dach- und Bauklempnerarbeiten
Ziegel Schiefer Flachdach
Zink Kupfer Aluminium
Spezialist für Flachdachsanierung mit Icopal-Decra-Dachsystemen
24h Dach-Notdienst
Sofortreparaturen
Grünbergallee 137 a
12524 Berlin
Tel. 030 / 673 13 98 · Fax 033762 / 82 94 71
Funk 0171 / 545 96 97

FLIESEN-KRÜGER
MEISTERBETRIEB DES FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGERHANDWERKS
... wenn es um Qualität geht ...
Inh. Daniel Krüger
Hochwaldstraße 71
15745 Wildau
Tel.: +49 (0) 33 75 56 99 11
Fax: +49 (0) 33 75 56 99 12
www.fliesen-krueger.de

Tag der offenen Tür an der Oberschule am Airport Schönefeld

Samstag, dem 14. Januar 2017 zwischen 10 und 13 Uhr

Zu einem Tag der offenen Tür lädt die Oberschule Schönefeld am Samstag, dem 14. Januar 2017, in der Zeit von 10 bis 13 Uhr ein. Wie in jedem Jahr zeigen an diesem Tag die Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium unter der Leitung des Rektors, Herrn Börner, in allen Fachbereichen, was Ihre Kinder der zukünftigen 7. Klassen erwartet. Der Rektor beantwortet in der Aula gern (jeweils zur vollen Stunde) Ihre Fragen, auch zu unserem besonderen Angebot der Berufsorientierung. Sie sind herzlich eingeladen, mit Ihren Kindern unsere Schule zu besuchen und sich von uns beraten zu lassen, welche Möglichkeiten Ihr Kind an unserer Schule hat. Die Schüler können die Erweiterte Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss), die Fachoberschulreife (Realschulabschluss) sowie die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erwerben.

Wir unterrichten in kleinen Klassen und kümmern uns nicht nur während des Unterrichts um Ihre Sprösslinge. Arbeitsgemeinschaften und unsere engagierte Sozialarbeiterin bringen Abwechslung in den Schulalltag. Neben den unterrichtlichen Verpflichtungen stehen auch diverse Fahrten auf dem Programm: Projektfahrten, eine Fahrt nach England für die 9. Klassen, das Skilager nach Österreich für alle Jahrgänge sowie unsere traditionelle Paddeltour in den 9. Klassen. Schülerinnen und Schüler, die uns von auswärts besuchen, werden mit den Bussen direkt vor die Schule gefahren und auch wieder abgeholt.

Lassen Sie sich am Tag der offenen Tür von unserer Arbeit überzeugen! Gern beantworten wir Ihnen auch telefonisch Fragen. Unser Sekretariat ist unter der Tel.: 030 / 633 83 21 zu erreichen. Auch auf unserer Homepage (www.oberschule-schoenefeld.de) finden Sie interessante Einblicke in den Schulalltag. Sie erreichen uns in der Straße Am Seegraben 58-60 in der Nähe des Flughafens Schönefeld über die Einfahrt an der Aral-Tankstelle.

Kathrin Thielemann, Lehrerin an der Oberschule am Airport Schönefeld, Öffentlichkeitsarbeit

Foto: privat

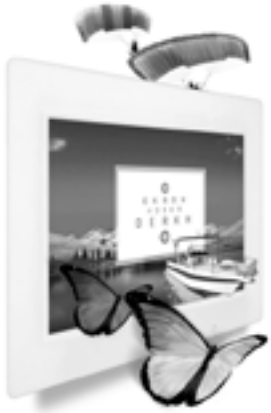
DANKE

Ein ganz großes „Dankeschön“ geht an die Klasse 9.1 und die Lehrerinnen Frau Thielemann und Frau Jacobi der Oberschule am Airport Schönefeld, die alle fleißig Schmuck für den Weihnachtsbaum im Rathaus gebastelt haben.

W. Börner,
Rektor der Oberschule am Airport Schönefeld

Rathaus der Gemeinde Schönefeld Telefon: (030) 53 67 20 0

Augenprüfung mit modernster Technik



PolaSkop 3D
Die neue Generation der Sehtestgeräte
HIER BEI UNS
3D SEHTEST

Seit über 50 Jahren Ihr Augenoptiker in Rudow
S. Brandt
Alt-Rudow 26, 12357 Berlin
☎ 030-663 30 07
Neuköllner Straße 356, 12355 Berlin
☎ 030-663 30 01
RUDOW hier sind wir richtig

Seit 1891 125 JAHRE im Dienste des Kunden
Juwelier Klimach Uhrmachermeister
NOMINATION ITALY
Startarmband ab 19,00 Euro (solange der Vorrat reicht)

Wir danken unseren Kunden und wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!
Alt-Rudow 26 • 12357 Berlin
Tel. 664 40 41
www.juwelier-klimach.de

Kennenlerntag an der Oberschule

Foto: privat

Am 5. September hat für uns Grundschüler aus Großziethen und Schönefeld ein neue Zeit begonnen... wir waren nun die Großen und sind auf die Oberschule am Airport Schönefeld gewechselt.
Obwohl alles neu für uns war, haben wir uns wirklich schnell an der neuen Schule eingelebt. Umso schöner war es, dass es am 27. September einen großen Teamtag für unsere gesamte Jahrgangsstufe gab.
Jede Klasse hat mit einem Klassenfrühstück in gemütlicher Runde begonnen. Jeder hat etwas mitgebracht. Es wurde gegessen, erzählt und viel gelacht und es wurde sich für den zweiten Teil des Tages gestärkt: Für unser Jahrgangsbowling in Schöneweide.
Auf zwölf Bowlingbahnen hatten wir zwei Stunden jede Menge Spaß. Untereinander halfen wir uns immer wieder mit Tipps und Tricks für den richtigen Wurf aus. Und bei einem Strike war die gemeinsame Freude groß. Unsere Bowlingqueen wurde Kathrien. Mit ihren vielen Strikes hat sie alle punktetechnisch weit hinter sich gelassen. Den zweiten und dritten Platz belegten Florian und Safiullah. Aber egal, wie viele Punkte jeder geschafft hatte, am Ende dieses Vormittages hatten wir alle jede Menge Spaß und gingen zufrieden nach Hause.
Wir sagen Dankeschön an unsere Klassenlehrerinnen und unseren Jahrgangsleiter für diesen schönen Teamtag!

Die Klasse 7.1

DANKE

101 x Danke sagen die „Kleinen“ und „Großen“ der Kita Kunterbunt allen, die uns 2016 in unserer Arbeit unterstützt haben.

Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr.

Ortsbeirat Waltersdorf, in Vertretung von Frau Pillat,
Verwaltung der Gemeinde Schönefeld,
Caterer WSG, Freiwillige Feuerwehr Rotberg,
Mitarbeiter vom Bauhof, Flora Agrar GmbH,
Mitglieder vom Kitaausschuss,
Eltern und Familien

DANKSAGUNG

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Sigrid Rübekohl und Familie

NEUERÖFFNUNG

Zahn- und ProphylaxeCenter
Priv.-Doz. Dr. Nicole Pischon

- Parodontologie / Parodontalchirurgie
- Implantologie / Knochenaufbau
- Zahnerhalt / Endodontie
- Kinder- und Jugendbehandlung
- Prophylaxe / Dentalhygiene
- Ästhetische Zahnmedizin

Karl-Marx Straße 24 • 12529 Schönefeld OT Großziethen
Tel.: 03379-5829 488 • info@zahnarzt-pischon.de
www.zahnarzt-pischon.de

ROBINSON
Zeit für Gefühle

Entdeckt eure größten Gemeinsamzeiten.

Robinson Club Agadir ****
Marokko
1 Woche im Doppelzimmer mit Vollpension inkl. Flug z. B. am 25.07.2017 ab Schönefeld

pro Person **ab € 1550**

*inkl. 10%-Frühbucher-Preisvorteil. Preis pro Person im Doppelzimmer, inkl. Flug und Transfer. Mindestaufenthalt von 7 Nächten an ausgewählten Reisezeiträumen, begrenztes Kontingent.

Veranstalter: TUI Deutschland GmbH, Karl-Wiechert-Allee 23, 30625 Hannover

Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Katja Wallström e.K., Alt-Rudow 25a, 12357 Berlin
Tel. 030-663 70 11, Fax 030-664 41 75
berlin1@tui-reisecenter.de, www.tui-reisecenter.de/berlin1

Bilanz des SV Waßmansdorf – Hinrunde Saison 2016/17

1. Mannschaft
Drei Aufstiege in Folge verzeichnete die 1. des SV Waßmannsdorf. In der Kreisoberliga angekommen sind die Gegner eine Hausnummer stärker und dementsprechend steckte das Team zu Saisonbeginn einige knappe und unglückliche Niederlagen ein. Der holprige Start konnte allerdings überwunden werden und mit den 3 Siegen aus den vergangenen 3 Partien steht man auf Platz 8 der Tabelle. Mit 12 Punkten ist der Abstand zu den Abstiegsplätzen identisch dem Vorsprung des Tabellenführers. Der Trend zeigt klar nach oben und mit Kevin Köhler verfügt man über den aktuellen Toptorjäger der Liga in seinen eigenen Reihen.

2. Mannschaft
Nachdem in der letzten Saison aufgrund eines fehlenden Punktes der Aufstieg knapp verpasst wurde, greift die 2. des SV Waßmannsdorf wieder oben an. Die ersten 9 Ligapartien wurden klar gewonnen und erst im zehnten Spiel musste man die erste Saisonniederlage gegen den Lokalrivalen SV Schönefeld II einstecken. Damit riss eine beeindruckende Siegesserie von 19 Siegen (letzte Niederlage 10.04.2016). Mit dem verletzungsbedingten Ausfall zahlreicher Stammspieler ging leider auch das letzte Ligaspiel gegen Wildau verloren. Dennoch thront der SVW verdient an der Tabellenspitze und bleibt ein heißer Aufstiegsaspirant. Erneut schoss sich auch Maurice Möller, der Titelverteidiger der Torjägerkrone, mit aktuell 18 Treffern in 9 Spielen auf Platz 2 der Torjägerliste und befindet sich in Schlagdistanz zum Führenden Karim Schmitz vom VfB Trebbin. Neben der starken Leistung in der Liga überzeugt die Mannschaft auch im Pokal und ist im Halbfinale des Pokals der Märkischen Allgemeine vertreten.

Patrick Teschke

12. Willi-Belger-Cup in Großziethen

Am **21. Januar 2017** findet in der Großziethener Mehrzweckhalle schon zum 12. Mal das Traditionelle Turnier um den Willi-Belger-Cup statt.
Auch in diesem Jahr gibt es internationale Beteiligung. Bei den Herren wird u.a. eine mongolische Mannschaft erwartet.
Beginn für das Jugendturnier ist **9.30 Uhr**. Das Turnier der Männer beginnt **14.00 Uhr**.
Der Eintritt ist frei.
Sie sind herzlich eingeladen.

SG Großziethen e.V. und BKK·VBU sind jetzt Gesundheitspartner

Vorbeugen ist besser als heilen – deshalb sind der SG Großziethen e.V. und die Betriebskrankenkasse Verkehrsbau Union (BKK·VBU) ab sofort Gesundheitspartner. Alexander Westhäußer, 1. Vorsitzender des Gesamtvorstandes des SG Großziethen e.V. und Heidrun Funke, Leiterin des ServiceCenters Schönefeld der BKK·VBU, haben jetzt einen Kooperationsvertrag unterschrieben. Er gilt bis Ende Dezember 2017.

SV Waßmannsdorf e.V. 1956

Der SV Waßmannsdorf 1956 e.V. wünscht allen seinen Mitgliedern, Sponsoren, Freunden und Fan´s ein fröhliches Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Der Vorstand

PFLEGEDIENST SCHIEFFELBEIN GmbH

Am Dorfanger 2 • 12529 Schönefeld
Tel.: 030 - 634 999 29
Fax: 030 - 634 999 28
E-Mail info@pflegedienst-schieffelbein.de
Web http://www.pflegedienst-schieffelbein.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 - 16.00 Uhr

Ob gesund oder krank, jung oder alt oder Eltern mit Kind, wir beweisen Ihnen, dass Sie bei uns genau richtig sind. Sie wünschen sich fürsorgliche, **kompetente Versorgung**, Vertrauen und Beständigkeit? Oder sind pflegende Angehörige und benötigen auch mal Zeit für sich? Wir vom Pflegedienst Schieffelbein halten **Leistungen für fast jede Lebenslage** für Sie bereit.

Einsatzgebiete sind die Gemeinden Schönefeld, Schulzendorf, Zeuthen-Miersdorf, Mahlow sowie angrenzend Berlin.

Zum Verschenken oder selbst behalten.

Volkswagen Lifestyle
LEGO® Campingbus
Unser Angebot
99,00 €

Volkswagen Lifestyle
Puzzle mit Wimmelmotiv
Unser Angebot
5,90 €

Volkswagen Lifestyle
Lautsprecher Beetle Turbo
Unser Angebot
39,90 €

Volkswagen Lifestyle
Monopoly - Volkswagen Edition
Unser Angebot
48,90 €

Wir wünschen Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr!

Winterreifen ab 52,90 €

Audi Service · Service · Nutzfahrzeuge Service

Klaus PIONTEK ... Ihr persönliches Autohaus

Waltersdorfer Ch. 18-20 • 12355 Berlin (Rudow)
Tel. 609 70 70 • www.autohaus-piontek.de

Ute Weißgerber-Knop, Inhaberin des Weißgerber Lesezirkel, überreichte Anfang November neue Trainingsanzüge, Winterjacken und Regenjacken an den Sportverein SG Großziethen. Der Weißgerber Lesezirkel sponserte die Teams F3-Junioren, U8, Trainer: André Fisahn und E2-Junioren, U10, Trainer: Ergün Parlayan. Bei der Spende handelte es sich um einen Teil des Preisgeldes, das der Weißgerber Lesezirkel mit der Verleihung der Franz-von-Mendelssohn-Medaille 2015 für sein langjähriges soziales Engagement erhalten hatte.

Foto: privat

DANKE

Ein großer Dank der D2-Junioren der SG Großziethen e.V – Abt. Fußball geht an die EFA Elektro- und Kommunikationstechnik GmbH & Co. KG, aus Berlin-Siemensstadt! Pünktlich zum Saisonstart hat uns die EFA einem neuen Trikotssatz gesponsort.

Dank der EFA sind wir sehr gut ausgestattet in die neue Sasion 2016/2017 gestartet.

Robert Schilling, SG Großziethen e.V.
Trainer D2-Junioren & Nachwuchsleiter

Fotos: privat

Webasto

Großer Komfort für kleine Autos.

ab 1.198,*
inkl. Einbau und Vorwahluhr.

www.standheizungs-profi.de

*UVP inkl. 19% MwSt., Vorwahluhr und Einbau. Angebot gültig nur für bestimmte Fahrzeugmodelle und bei allen teilnehmenden Partnern. Nicht mit Preisaktionen kombinierbar. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.standheizungs-profi.de

1. Kfz-Meisterbetrieb in Waltersdorf
B. Aepfler GmbH
Berliner Str. 22 • 12529 Schönefeld / OT Waltersdorf
Tel. 030 / 633 130 50

Unser Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48

BESSER ALS LESEN:
LIVE ERLEBEN.

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Schönefeld, Rudow, Buckow
Thomas Hahn
Mobil: 0172 8126815
thomas.hahn@kobold-kundenberater.de

VORWERK kobold

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

DAS MEHRGENERATIONENHAUS INFORMIERT:

Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2017

Wir wünschen all unseren Gästen und Bewohnern der Gemeinde Schönefeld ein ruhiges und besinnliches Weihnachtfest sowie ein gesundes und glückliches Jahr 2017.

Das Team vom Mehrgenerationenhaus

Großziethen, Attilastraße 18, 12529 Schönefeld

Interessierte können alle Angebote kostenlos nutzen.
Unsere Sprechzeiten: Dienstag, 10 - 16 Uhr
Mittwoch, 10 - 16 Uhr, Donnerstag, 10 - 16 Uhr

Mit Kaffee, Kuchen und Musik wurde am 6.12. die Nebenstelle des Mehrgenerationshauses in Großziethen offiziell eröffnet.

Unsere wöchentlichen Angebote in Großziethen

Beratung für Menschen mit Behinderung

- Hilfe bei Benachteiligung am Arbeits-/ Ausbildungsplatz
- Hilfe zur Erlangung eines Schwerbehindertenausweises
- Vermittlung von Selbsthilfegruppen und wirtschaftlichen. Hilfen
- Beratung im Normalisierungsprozess
- Beratung zur beruflichen Rehabilitation und Integration
- Beratung in Gleichstellungsfragen
- Vorbereitung von Rehabilitationsmaßnahmen und beruflichen Trainings

Jeden 2. und 4. Mittwoch, 14.00 – 16.00 Uhr

Rommé

Kartenspielen in geselliger Runde für Alt und Jung.
Jeden Dienstag, 10.00 – 12.00 Uhr

Gitarre spielen

Anfänger und Fortgeschrittene können sich treffen, austauschen und gemeinsam musizieren.
Jeden Dienstag, 14.00 – 16.00 Uhr

Zeichenkurs in Großziethen

Ab dem 16.11.16 findet jeden Mittwoch von 10 bis 12 Uhr ein Zeichenkurs statt.
Es werden vorzugsweise Bleistiftzeichnungen angefertigt.
Vorkenntnisse sind für diesen Kurs nicht erforderlich.

Computerkurs für Senioren

In dem Kurs geht es um grundlegende Fragen der Computerbedienung, aber auch um die Herstellung einer systematischen Ordnung auf dem eigenen Computer sowie um das Internet und die damit verbundenen Fragestellungen.
Jeden Mittwoch, 14.00 – 16.00 Uhr

Unsere wöchentlichen Angebote der Eltern-Kind-Gruppe:

Offener Treff

Unsere Räumlichkeiten stehen für gemeinsame Treffen und Gespräche sowie einem Spielkreis Eltern und Kindern während der gesamten Öffnungszeit jeden Donnerstag zur Verfügung. Währenddessen finden spezielle pädagogisch begleitete Gruppenangebot statt.

Musikzwerge

Kinderlieder, Finger- und Bewegungsspiele sowie Bilderbücher dienen der Förderung der Aufmerksamkeitsleistung sowie der Konzentrationsfähigkeit und begleiten die Sprachentwicklung der Kinder unterstützend.

Jeden Donnerstag, 10.00 bis 11.00 Uhr

Babymassage

Mit Massage wird die emotionale und körperliche Bindung zu Ihrem Kind vertieft. Das Immunsystem des Kindes wird gestärkt und Eltern lernen die Körpersprache des Babys noch besser kennen. Während des Kurses finden Eltern und Kinder unter qualifizierter Anleitung gemeinsam Ruhe.

Jeden Donnerstag, 13.00 – 14.00 Uhr

Kreativgruppe

Die Kreativität und Phantasie der Kinder werden durch den Einsatz verschiedener Materialien gefördert. Die unterschiedlichsten Sinnesbereiche werden dabei angesprochen.
Jeden Donnerstag, 14.30 bis 15.30 Uhr

Schönefeld, Schwalbenweg 8, 12529 Schönefeld

Jahrestreffen im Mehrgenerationenhaus

Am 29.11.2012 fand das Jahrestreffen für die ehrenamtlichen Unterstützer statt. Am Nachmittag traf man sich im Mehrgenerationenhaus zu einer kleinen Feierstunde. Es war ein Dankeschön für die ehrenamtlichen Helfer. Eine kleine Tanzeinlage von Kindern des Hauses begeisterte die Anwesenden. Es gab viel Applaus. Es gab Kaffee und Kuchen und Herr Loechel und Herr Stanelle erfreuten mit einem kleinen musikalischen Beitrag mit ihren Gitarren. Frau Großkopf las noch eine Weihnachtsgeschichte vor. Interessenten mit vielen Ideen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, sind herzlich willkommen.

Foto und Text Hans Schäfer

Lesestunde für Kita-Kinder

Es ist eine schöne Tradition. Einmal im Jahr findet eine Lesestunde für die Kindergartenkinder statt. Pünktlich um 9.30 Uhr versammelten sich die Kinder mit ihrer Betreuerin im Mehrgenerationenhaus. Als Vorleser einer Geschichte hatte sich in diesem Jahr der Schönefelder Bürgermeister Dr. Udo Haase eingefunden. Gespannt lauschten die Kinder den vorgetragenen Geschichten aus einem Kinderbuch von Astrid Lindgren. Die Kinder waren hellauf begeistert und Frau Haase aus der Bibliothek ermunterte die Kinder durch kleine Fragen zum Text zur Mitarbeit. Es war eine kurzweilige Lesestunde, die viel zu schnell vergangen ist. Als Dankeschön gab es Applaus von den Kindern. *Foto und Text Hans Schäfer*

Sprechstunde des Jobcenters im Mehrgenerationenhaus

Frau Ott vom Jobcenter Dahme-Spreewald steht zu Fragen rund um Arbeitsvermittlung, Qualifizierung, Antragstellung und Arbeitslosengeld zur Verfügung. In ungezwungener Atmosphäre können die Fragen in größerer Runde oder auch unter vier Augen erörtert werden.

Der nächste Termin findet am 11. Januar 2017 statt.

Laufen

Laufen ist die wohl einfachste Art sich zu bewegen. Wer Stress abbauen, Gewicht verlieren oder einfach den Kopf frei bekommen möchte, kann sich **jeden Dienstag um 13.00 Uhr** im Mehrgenerationenhaus Schönefeld einfinden. Interessenten (gern mit Kinderwagen oder Hund) sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030 – 61 50 40 17.

Der erste Termin zum Laufen ist der 03. Januar 2017.

„Selbsthilfegruppe Sucht“

Die von der Suchtberatungsstelle LDS des Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V. angeleitete Selbsthilfegruppe „Sucht“ trifft sich an **jedem Montag um 17 Uhr** im Mehrgenerationenhaus. Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030/61 50 40 17.

Migrationsberatung in Schönefeld

Der Migrationsfachdienst für Zuwanderer hilft und berät bei der Lösung von Problemen und unterstützt in schwierigen Lebenssituationen.
Die Beratung erfolgt auf Wunsch auch mit persischer oder vietnamesischer Übersetzung.

Die Sprechstunde findet am Mittwoch, den. 11. Januar von 9.30 bis 11.30 Uhr statt.

Beratung für Menschen mit Behinderungen / Hörschädigungen

An jedem 2. und 4. Donnerstag des Monats, in der Zeit von 14.00 - 16.00 Uhr und nach telefonischer Absprache unter 030 – 61 50 40 17 findet qualifizierte Beratung für Menschen mit körperlicher oder geistiger Behinderung statt. Die Beratung von blinden und hörgeschädigten Mitbürgern ist möglich. Bei Schwerst- und Schwerstmehrfachbehinderungen ist die Anwesenheit einer Begleitperson wünschenswert.
Unsere Beratung richtet sich sowohl an Betroffene als auch an Angehörige.
Nähere Informationen erhalten Sie unter 030-61 50 40 17.
Die Sprechstunde wird geleitet von Michael Loechel, Diplom-Pädagoge Rehabilitationspädagogik

Beratung zum Umgang mit der Demenzerkrankung

Dieses Forum bietet Unterstützung für Betroffene und vor allem auch für Angehörige. Es geht dabei sowohl um rechtliche und organisatorische Fragen, wie immer auch um die Stärkung der Partner und Familienmitglieder, welche einen langen und aufreibenden Prozess zu betreuen haben. Antworten auf Ihre Fragen, sowie lebenspraktische Anregungen geben Ihnen Frau Breitmann und Frau Wendland von der Demenzberatungsstelle des ASB des Landkreises Dahme-Spreewald.

Termin: 12.01.2017 jeweils 10.-12 Uhr im Mehrgenerationenhaus Schönefeld.

Computerkurs für Senioren und alle Interessierten

Im Mehrgenerationenhaus findet immer **donnerstags in der Zeit von 14.30 - 15.30 Uhr** ein Computerkurs statt. Hier geht es um grundlegende Fragen der Computerbedienung, aber auch um die Herstellung einer systematischen Ordnung auf dem eigenen Computer, um einfache und kompliziertere Anwendungen. Natürlich werden auch Internetnutzung und die damit verbundenen Fragestellungen behandelt, nicht zu vergessen die Hinweise und Fragen der Teilnehmer, die kompetent beantwortet werden.

Gitarre spielen

Die Gitarre ist das wohl bekannteste Instrument Europas. Wer das Spiel auf dem Saiteninstrument kennenlernen oder sich mit anderen Spielern treffen möchte, kann sich **jeden Mittwoch um 14.30 Uhr** (Anfängerkurs) im Mehrgenerationenhaus Schönefeld einfinden.

Weitere Angebote

Rommé

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr heitere Runde, jeder ist herzlich willkommen

Seniorensprechstunde im Servicebüro des Mehrgenerationenhauses

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr
Fragen beantwortet Ihnen Fr. Rust

Sprechstunde im Servicebüro

Jeden Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr und nach telefonischer Absprache!

Für die Vermittlung von Beratungs-, Kultur- und Weiterbildungsangeboten sowie nachbarschaftliche Hilfen.

Telefonisch sind wir zur erreichen unter 030 - 61 50 40 17/
Fax: 030 - 61 50 42 03.

Bibliothek im Mehrgenerationenhaus

Die Bibliothek ist gegenwärtig geschlossen und öffnet wieder in der 2. Januarwoche

Das Eltern-Kind-Zentrum informiert:

Unterstützung beim Lernen

Probleme in Mathe, Deutsch oder anderen schulischen Bereichen?
Probleme mit der deutschen Sprache?
Kommen Sie zu einem ersten Gespräch zu uns.
Wir unterstützen Eltern bei der Begleitung ihrer Kinder bei der Erledigung der Hausaufgaben.
Montag und Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr

Unser Monatsangebot im Januar:

Puppenhäuser bauen
Im neuen Jahr widmen wir uns einem gänzlich neuen Thema. Anders als bisher, werden wir uns in den kommenden drei Monaten dem Bau von Puppenhäusern widmen, wobei es sich hier ausdrücklich um anspruchsvolle Bastelarbeit handeln soll. Von der Treppe bis zum Esstisch wird alles selbst aus Holz angefertigt und kann mit nach Hause genommen werden. Wer also ein Puppenhaus nach klassischem Vorbild besitzen möchte, kommt ins Eltern- Kind-Zentrum!
Immer mittwochs zwischen 16.00 und 17.30 Uhr! Aber natürlich gerne auch zu unseren anderen Angeboten!

Ehrenamtliche Mitarbeiterin für Handarbeit gesucht!

Wer hat Interesse, immer dienstags in der Zeit zwischen 16.00 und 17.30 Uhr unserem „Strick und Faden Kurs“ im Mehrgenerationenhaus Schönefeld, Schwalbenweg 8 mit Rat und Tat zur Seite zu stehen? Die Teilnehmer beschäftigen sich hauptsächlich mit Stricken und Häkeln und sind für fachliche Anregungen und Hinweise sehr dankbar.
Interessenten melden sich bitte unter 030 62640958.

Strick & Faden

Wer gerne näht, stickt, strickt und häkelt, ist im Eltern-Kind-Zentrum genau richtig! J**eden Dienstag in der Zeit von 16.00 bis 17.30 Uhr** laden wir sie recht herzlich zu unserem Angebot „Strick & Faden“ ein. Nach Anleitung können viele verschiedene Dinge aus Wolle und anderen Materialien hergestellt werden. Vor allem kreative Gestaltungsideen stehen im Vordergrund dieses Angebotes. Nähere Informationen persönlich oder telefonisch melden, unter 030 – 62 64 09 58.

Tanzen für Kinder

Hier haben Kinder die Möglichkeit, gemeinsam unter qualifizierter Anleitung einer Trainerin die Welt des Tanzes für sich zu entdecken. Moderne Tänze und Choreografien werden gemischt mit einer gehörigen Portion Spaß, erlernt. Der Kurs wird für Kinder von 8 bis 12 Jahren angeboten und beginnt **jeweils am Dienstag um 17.30 Uhr.** Um Anmeldung unter 030 62 64 09 58 wird gebeten.

Angebote im Januar

Montag 14.00 - 16.00 Uhr
Hausaufgabenunterstützung

2. + 4. Montag 16.00 - 18.00 Uhr
Canasta (Kooperation MGH)

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Hausaufgabenunterstützung

Dienstag: 16.00 - 17.30 Uhr
Strick & Faden

Dienstag 17.30 - 18.00 Uhr
Kindertanz

Mittwoch 16.00 - 17.30 Uhr
Monatsangebot: „Puppenhäuser“

Donnerstag, 14.00 - 18.00 Uhr
Elterncafé

Alle aufgeführten Angebote sind kostenlos.
Interessenten sind herzlich eingeladen und können sich für nähere Informationen pers. o. tel. melden, unter 030 – 62 64 09 58.

Die Eltern-Kind-Gruppe informiert:

Die Eltern-Kind-Gruppe als eine besondere Form der Kindertagesbetreuung ist ein Angebot für Kinder im Alter von 0-3 Jahren und ihre Eltern. Die Eltern-Kind-Gruppe ist täglich geöffnet. Währenddessen finden spezielle pädagogische Angebote statt, welche durch eine Fachkraft begleitet werden.

Unsere Öffnungszeiten

Montag	**9.00 – 15.00 Uhr**
Dienstag	**11.00 – 17.00 Uhr**
Mittwoch	**9.00 – 15.00 Uhr**
Donnerstag	**9.00 – 15.00 Uhr**
Freitag	**9.00 – 15.00 Uhr**

Der neue Freitag der Eltern-Kind-Gruppe im Eltern-Kind-Zentrum

9.30 bis 11.00 Uhr Bücherwürmer
Hier wird die Fantasie der 0-3jährigen angeregt: Wir schauen gemeinsam Bücher an, lesen und hören Geschichten und spielen in gemütlicher Runde. Bei gutem Wetter unternehmen wir kleine Ausflüge in die nähere Umgebung.

13 Uhr Babymassagekurs
Babymassage wirkt sich positiv auf die Eltern-Kind-Bindung sowie auf die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes aus.
Bei uns haben Sie in kleinen Gruppen und in entspannter Atmosphäre die Möglichkeit, auf diese besondere Weise in Kontakt mit Ihrem Baby zu treten. Schritt für Schritt lernen Sie einfache Techniken kennen und erhalten viele hilfreiche Anregungen durch eine erfahrene Kursleiterin. Außerdem besteht Gelegenheit zum Austausch mit anderen Eltern rund um all jene Themen, die in der ersten Zeit mit dem Baby Bedeutung haben. Ab Geburt bis ca. 6 Monate.

3 Termine je Kurs, mit Voranmeldung
Telefon: 030 / 62 64 09 58

1. Einführung, erste Techniken, Hand- und Fußmassage sowie Bauchmassage
2. Rituale, Erste Körpermassage (ohne Rücken)
3. Wiederholung Körpermassage + Rückenmassage, verschiedene weiterführende Techniken

Jeweils etwa 20 bis 30 Minuten, anschließend Möglichkeit zum Austausch bei Tee/Kaffee.

Musikgruppe für Kinder bis 3 Jahre
Während der offenen Musikgruppe können Babys und Kleinkinder musikalisch die Welt erkunden und spielerisch ein Gefühl für Melodie und Rhythmus entwickeln. Gemeinsam haben Kinder & Eltern Spaß am Singen und Hören bekannter und unbekannter Lieder. **Die Gruppe findet jeden Montag von 09.30 bis 11.00 Uhr statt**. Interessenten können sich unter der Telefonnummer 030 - 62640958 melden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Angebote

Montag 09.30 - 11.00 Uhr
Musikgruppe

Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr
Familiensport-Turnhalle-Oberschule am Airport

Mittwoch 09.30-11.00 Uhr
Bewegungsgruppe

Freitag 09.30- 11.00 Uhr
Bücherwürmchen

Freitag 13.00 - 14.00 Uhr
Babymassage

►Das Team vom Mehrgenerationenhaus Schönefeld
030 – 61 50 40 17

►Das Team vom Eltern-Kind-Zentrum Schönefeld,
030 – 62 64 09 58

►Das Team der Eltern-Kind-Gruppe Schönefeld
030 – 62 64 09 58
Kindheit e.V., Schwalbenweg 8,

Wunderlich Unsere Preise sind Beweise!

ŠKODA · NISSAN SERVICE

25 CITIGO ZUM FEST

Zum limitierten X-Mas-Vorteilspreis

Škoda Citigo Ambition 1,0 Liter
44 kW (60 PS), 3-türig, Tageszulassung 12/2016

- Klimaanlage
- Getönte Scheiben
- Beheizte + höhenverstellbare Vordersitze
- Nebelscheinwerfer
- Radio

Abbildungen zeigen Sonderausstattung gegen Aufpreis

ab € 8.995,-

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,6; außerorts 3,9; kombiniert 4,5; CO_2-Emissionen: 105 g/km. Messverfahren gemäß § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung.

AUSGEZEICHNET* ALS: *AUTO BILD Ausgabe 10/2016

Auto Bild BESTE AUTOHÄNDLER 2016

MARIENDORF
Autohaus Wunderlich e.K.
Inh. Torsten Wunderlich
Mariendorfer Damm 122
12109 Berlin (Sitz)
Tel. (030) 70 00 81 - 0

STEGLITZ
Autohaus Wunderlich e.K.
Inh. Torsten Wunderlich
Bismarckstr. 18
12169 Berlin (Filiale)
Tel. (030) 79 48 86 - 0

WASSMANNSDORF
Autohaus Wunderlich
Inh. Angela Wunderlich
Am Airport 1 · 12529 Schönefeld
(OT Waßmannsdorf)
Tel. (03379) 44 44 44

www.autohaus-wunderlich.de

architekt grad. ing.

dieter berg

bauausführungen gmbh

fon: (03379) 444 130
lichtenrader chaussee 16
12529 schönefeld OT großziethen
info@dberg.de
www.dberg.de

- **kellerabdichtung**
- **kleinreparaturen**
- neubau
- keller
- sanierung
- erweiterung

DR. VERA SZTANKAY

Kieferorthopädie

Karl-Marx-Strasse 24
12529 Großziethen
Tel. 03379 446 25 50
kontakt@kieferorthopaedie-grossziethen.de
www.kieferorthopaedie-grossziethen.de

Unser Anzeigentelefon: 030 - 663 37 48

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist der
12. Januar 2017

M/ **VorfeldSpieler**

Bewegende Kraft. Wir suchen für unsere Standorte an den Flughäfen Berlin-Tegel und Berlin-Schönefeld Mitarbeiter (m/w) für die Flugzeugabfertigung, die mit Teamarbeit die Flugzeuge startklar machen.

Verbindung leben

Die AeroGround Berlin GmbH ist ein Tochterunternehmen der AeroGround München GmbH und bietet neben Flugzeug- und Gepäckabfertigung auch Services im Passagierdienst in Berlin an.

Zur Verstärkung unseres Teams im Bereich der Flugzeugabfertigung suchen wir qualifizierte Mitarbeiter (m/w) sowie studentische Aushilfskräfte (m/w) für die Stationen an den Flughäfen Berlin-Tegel und Berlin-Schönefeld.

Bei uns erwartet Sie eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe in einem spannenden Umfeld. Unsere Mitarbeiter sind mitten im Geschehen und übernehmen zuverlässig und engagiert Verantwortung. Ihr Job ist es dafür zu sorgen, dass alle Abfertigungen reibungslos und pünktlich erfolgen und somit jeder Koffer und jeder Passagier an seinem Ziel ankommt.

Bei Interesse senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:
AeroGround Berlin GmbH, Am Airport 1, 12529 Schönefeld
bewerbermanagement.ber@aeroground.de www.aeroground.de

WEIHNACHTSGESCHENKE NÄHER ALS SIE DENKEN.

IHR BMW UND MINI SERVICE VON RILLER & SCHNAUCK.

TOLLE WEIHNACHTS-RABATTE

-10%

JETZT ZUM KNALLERPREIS

BMW M-JACKE DAMEN
Art.Nr.: 80 14 2 289 020 – 025
UVP ~~156,00 EUR~~
140,40 EUR

-10%

FALTRAD MINI LIME
Art.Nr.: 80 91 2 298 370
UVP ~~559,00 EUR~~
503,10 EUR

-10%

JETZT ZUM KNALLERPREIS

BMW M-JACKE HERREN
Art.Nr.: 80 14 2 289 014 – 019
UVP ~~190,00 EUR~~
171,00 EUR

-10%

FALTRAD MINI SCHWARZ
Art.Nr.: 80 91 2 211 854
UVP ~~499,00 EUR~~
449,10 EUR

jetzt für

M-UHR CHRONO
Art.Nr.: 80 26 2 406 694
UVP ~~350,00 EUR~~
289,00 EUR

-15%

BABYRACER BMW
(schwarz/türkis/weiß)
Art.Nr.: 80 93 2 413 782/3/4
UVP ~~99,00 EUR~~
84,15 EUR

-15%

JUNIORBIKE BMW (schwarz o. weiß)
Art.Nr.: 80 91 2 412 533 / 534
UVP ~~450,00 EUR~~
382,50 EUR

BMW DACHBOXEN UND TRÄGER *
(auf alle Transportsysteme)

-10%

** bezieht sich auf das gesamte Sortiment von Transportboxen und Dachgepäckträgern

Druckfehler, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Eine Anzeige der Riller & Schnauck GmbH, Hindenburgdamm 68, 12203 Berlin

BMW und MINI Service

- Werkstattservice durch unsere Spezialisten
- Glasschadenreparatur
- Smart Repair
- Rädereinlagerung
- Eigenes Karosserie- und Lackzentrum in Teltow
- Original Ersatzteile & Zubehör zum Erhalt des Fahrzeugwertes
- Fahrzeugpflege kostenlos nach jedem Service
- Kostenlose 24 h Unfallhotline an 365 Tagen erreichbar: 0800 3020203
- Lifestyle-Artikel in unseren exklusiven Shops
- Mietfahrzeuge/Werkstattersatzwagen halten Sie mobil
- Kundenorientierte Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 19 Uhr, Sa. 9 –13 Uhr
- Servicemobil für Ihre Mobilität 089 14379479

BMW und MINI Verkauf

- Neue Automobile an unseren Standorten in Berlin und Teltow
- Dienst- und Jahreswagen an unseren Standorten in Berlin, Teltow und Großziethen mit dem größten Sortiment in der Region – überzeugen Sie sich selbst
- Leasing und Finanzierung zu attraktiven und individuellen Konditionen, fragen Sie uns
- Kfz-Versicherung im Hause

Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Holger Kämmer
Teamleiter Service
+493379 4430-40
holger.kaemmer@riller-schnauck.de

Riller & Schnauck GmbH
Filiale:
Querweg 3
12529 Schönefeld
Tel.: 03379 4430-0

BMW UND MINI VERTRAGSHÄNDLER
Riller & Schnauck
riller-schnauck.de